



Aktualisierter Rahmen-Hygieneplan der Landesschulbehörde vom 22.10.2020, aufgearbeitet für die GS Steinhude:

1. Allgemeines:

1.1 Die Schülerinnen und Schüler sind in vier Kohorten eingeteilt:

- Kohorte Erdgeschoss (Klasse 1a; 2a)
- Kohorte Erste Etage rechts (Klasse 3a, 3b)
- Kohorte Erste Etage links (4a, 4b)
- Kohorte Altbau (Klasse 1b)
- Die Kohorten sollten nicht vermischt werden.
- Innerhalb der Kohorten ist die Abstandsregelung aufgehoben.

1.2 Eingänge

- Die Klasse 1b nutzt den Eingang „Holztür“ vom Altbau.
- Die Klasse 4b nutzt den Eingang „Glastür“ vom Fahrradständerplatz.
- Die Klassen 1a und 2a nutzen den Eingang Seitentür Garten.
- Die Klassen 3a, 3b und 4a nutzen den Haupteingang.

1.3 Ankommen

- Alle Schülerinnen und Schüler (nicht im Förderunterricht) warten zu 7.55 Uhr an ihrem Eingang und halten dort Abstand.
- Kinder, die für den Förderunterricht eingeladen sind, warten vor ihrem Eingang zu 7.25 Uhr.
- Beim Eintreten werden die Hände desinfiziert (Lehrkraft der ersten Stunde), alternativ waschen.
- **Auf dem Weg zu ihren Klassenräumen tragen die Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte eine Mund-Nase-Bedeckung (selbst mitbringen, Ersatz immer dabei haben). Keine Schals, Halstücher und Masken, die mit Bändern um den Kopf befestigt werden, benutzen ⇒ die Gefahr des Hängenbleibens besteht.**



- Jacken, Helme und Turnbeutel hängen an den Garderobenhaken, die Straßenschuhe werden gewechselt gegen Hausschuhe und stehen an der Garderobe.
- Eine Begleitung durch Eltern in die Schule ist nicht gestattet.
- Die Schultüren sind zu Beginn (ca. 8.00 Uhr) des Unterrichts aus Sicherheitsgründen geschlossen.
- Kinder, die zu spät kommen, werden bis 8.10 Uhr „eingesammelt“. Danach muss im Sekretariat angerufen werden.

1.4 Im Klassenraum

- Die Sitzordnung ist möglichst einzuhalten und zu dokumentieren.
- Eine „individuelle“ Tischordnung (Reihen, Gruppen...) ist möglich.
- Am Platz setzen die Kinder und Lehrkräfte die MNB ab (ordentlich verwahren).
- Arbeitsmaterial und persönliche Gegenstände werden nicht weitergegeben oder geteilt (z.B. Stifte, Lineal).
- Zur Toilette gehen die Kinder während der Frühstückspause, bei Lehrerwechsel und bei Bedarf während des Unterrichts.
- Partner- und Gruppenarbeit kann innerhalb der Kohorten stattfinden.
- Beim Verlassen des Klassenraumes (Pause; nach Hause gehen) Abstand zu den anderen Kohorten halten und MNB anziehen.
- Ein prophylaktisches Tragen von MNB und Schutzhandschuhen – während des Unterrichts – wird nicht empfohlen.

1.5 Hygiene in den Toilettenräumen

- Flüssigseife und Einmalhandtücher stehen in allen Toilettenräumen/ an den Waschbecken in den Klassen zum Gebrauch bereit.
- An den jeweiligen Toilettenräumen steht die Anzahl, wie viele Kinder sich dort aufhalten dürfen. Da die Toiletten mit Mundschutz aufgesucht werden, können auch kohorten-fremde (wie Kohorte Klassen 3/ Klassen 4) beim Toilettengang zusammentreffen.



- Nach jedem Toilettengang sind die Hände gründlich, lange und mit Seife zu waschen.

1.6 Lüften - Unterrichtsräume

- Nach Berechnung der Raumkubikmeter mit Hilfe der CO2-App <https://www.dguv.de/webcode.jsp?query=dp1317760> muss ein Klassenraum ca. alle 30 Minuten stoßgelüftet werden. (Genauere Aufstellung siehe Anhang)
- Alle Unterrichtsräume müssen regelmäßig gelüftet werden. Das erfolgt mit weit geöffneten Fenstern als „Stoßlüftung“ für je 3-10 Minuten – abhängig von den Außentemperaturen.
- Die Raumfilter (Luftreiniger LR 600L mit Medizinfiler von Dinnoveative GmbH) sind in jedem Klassenraum zu benutzen und zur ersten Stunde einzuschalten. Nach der letzten Schulstunde werden sie wieder ausgeschaltet.
- Die Filter sind nach einem halben Jahr zu wechseln (Osterferien)

1.6 Verwaltung

- Konferenzen können stattfinden, ihre Anzahl sollte aber auf das Nötigste beschränkt werden.
- Elternabende und Elternsprechtage können stattfinden mit dem Einhalten der Hygienevorschriften.
- Kontaktdaten von schulfremden Personen (z.B. im Sekretariat) sind zu dokumentieren. Darauf wird mit einem Infozettel am Eingang (am Haupteingang und bei der Desinfektionsstation) hingewiesen.
- Lehrkräfte und PMs halten den Abstand von 1,5 m zueinander möglichst ein.
- Nach Berechnung der Raumkubikmeter mit Hilfe der CO2-App <https://www.dguv.de/webcode.jsp?query=dp1317760> muss das Lehrerzimmer alle 19 Minuten stoßgelüftet werden. (Genauere Aufstellung siehe Anhang).



- Das Lüften erfolgt mit weit geöffnetem Fenster als „Stoßlüftung“ für je 3-10 Minuten – abhängig von den Außentemperaturen. Der Luftreiniger ist zu benutzen.
- Lehrkräfte und Mitarbeiterinnen tragen auf den Fluren und auf dem Weg zum Unterricht eine MNB.

1.7 Schulbesuch bei Erkrankung

- Personen, die Fieber haben oder eindeutig krank sind, dürfen unabhängig von der Ursache die Schule nicht besuchen oder dort tätig sein.
- Bei einem banalen Infekt ohne deutliche Beeinträchtigung des Wohlbefindens (Schnupfen; leichter Husten) kann die Schule besucht werden. Das gilt auch für Pollenallergie und Heuschnupfen.
- Bei Infekten mit starkem Krankheitswert (Husten, Halsschmerzen, erhöhte Temperatur) bleiben die Kinder zuhause. Die Genesung wird abgewartet, nach 48 Stunden ohne Symptome kann die Schule wieder besucht werden. Ein Attest ist nicht notwendig, wenn kein wesentlicher Kontakt zu einer bestätigten Covid-19-Erkrankung bekannt ist.
- Bei schwerer Symptomatik, z. B. bei
 - Fieber ab 38.5°C oder
 - akutem, unerwartet auftretenden Infekt besonders der Atemwege mit deutlicher Beeinträchtigung des Wohlbefindens oder
 - anhaltendem starken Husten, der nicht durch Vorerkrankung erklärbar ist, sollte ärztliche Hilfe in Anspruch genommen werden.
- Das Auftreten einer Infektion mit dem COVID-19-Virus ist der Schulleitung/dem Sekretariat mitzuteilen.

1.8 Verhalten vom Auftreten bei Symptomen in der Schule

- Bekommt ein Kind während des Unterrichts/ der Betreuungszeit Fieber, werden sofort die Erziehungsberechtigten benachrichtigt, damit es abgeholt werden kann.



- Bis zum Abholzeitpunkt wird das Kind von der Klasse/Gruppe separiert (Forum). Dabei hat es die MNB zu tragen, genau wie auch auf dem Heimweg.
- Die Eltern werden auf die Notwendigkeit eines Arztbesuches hingewiesen.

2. Persönliche Hygiene

- Jeder Schüler, jede Schülerin hat täglich ihre eigene Mund-Nasenbedeckung dabei, die gewaschen ist. Außerdem befindet sich im Schulanfang sauber eingepackt eine Ersatz-MNB.
- Vor dem Frühstück, nach dem Toilettengang, nach Niesen und Husten und immer mal wieder zwischendurch sind die Hände zu waschen (ca. 30 Sekunden, Seife benutzen).
- Nur das eigene Frühstück essen, kein Herumreichen und Anbieten von Brotdosen, kein Probieren von Speisen oder Getränken untereinander.
- Die Niesetikette ist zu beachten (Armbeuge).
- Türklinken und Lichtschalter betätigt man möglichst mit dem Ellenbogen.

3. Auf dem Schulhof

- Eine MNB ist außerhalb des Klassenraums (auf den Fluren, Toilette) und auf den Schulhof zu tragen.
- Abstandsregeln beim Spielen beachten.
- Spielgeräte können nicht ausgeliehen werden, selber mitbringen.

4. Infektionsschutz beim Schulsport

4.1 In der Sporthalle

- Schulsport sollte bevorzugt im Freien stattfinden.



- Hände vorher und nachher **waschen**.
- Der Körperkontakt ist zu vermeiden (Nutzung von kontaktfreien Spielen, Vorlage im LZ und auf IServ – Dateien - Gruppen - ... – Spiele) ist vorhanden.
- In der Turnhalle ist für ausreichende Lüftung zu sorgen.
- Die Toiletten und Waschbecken in der Turnhalle können genutzt werden, Umkleieräume lüften.

4.2 Im Schwimmbad

- Während der Busfahrt tragen alle Schülerinnen, Schüler und Lehrkräfte eine MNB.
- Im Schwimmbad wird das badeigene Konzept für Schulen und Vereine beachtet.
- Die Nutzung von Haartrocknern ist nicht erlaubt (Luftverwirbelungen sind zu vermeiden)

5. Infektionsschutz im Musikunterricht

- Auf ausreichende Lüftung ist zu achten.
- Vor Benutzung von Musikinstrumenten werden die Hände gewaschen oder desinfiziert; ausgeteilte Instrumente nicht weitergeben.
- Gesang: mit Abstand (ca. 2m) im Freien.
- Bewegung, Körperpercussion, chorisches Sprechen sollte aufgrund Luftverwirbelungen nur im Freien erfolgen.
- Der Schulchor - singen - kann nur noch im Freien stattfinden.



6. Anhang Lüftungsplan

Lüften Klassenräume der GS Steinhude ohne Luftreiniger*							
Klasse	Anzahl Personen	Länge m	Breite m	Höhe 1m	Höhe 2m (Schräge)	m ³	Lüften nach
1b	21	9,27	6,12	3,4		192,89	33 Minuten
1a	23	8,35	7,20	3,03		182,16	29 Minuten
2a	23	8,35	7,20	3,03		182,16	29 Minuten
3a	24	8,35	7,20	3,24	4,93	245,59	36 Minuten
3b	27	8,35	7,20	3,24	4,93	245,59	32 Minuten
4a	24	8,35	7,20	3,24	4,93	245,59	36 Minuten
4b	22	8,35	7,20	3,24	4,93	245,59	40 Minuten
AG-Raum	13	8,87	6,05	3,12		167,43	45 Minuten
Musikraum	27	8,14	5,37	3,30		143,22	19 Minuten
Werkraum	13	7,54	5,40	3,27		130,84	38 Minuten
PCRaum	27	10,35	6,35	3,49		229,37	31 Minuten
Lehrerzimmer	8	7,15	4,70	3,03		86,65	19 Minuten

Zum Erinnern ans Lüften: Timer stellen mit Hilfe der CO2-App:

<https://www.dguv.de/webcode.jsp?query=dp1317760>

* Die Grundschule Steinhude besitzt für jeden Klassenraum, für das Lehrerzimmer, den AG-Raum und einen weiteren Raum **Luftreiniger** von "Dinnovative".

Luftreiniger LR 600L mit einem Luftdurchsatz von 600 m³/Stunde, d.h. bis zu drei Mal pro Stunde wird die Luft in einem Raum gereinigt.

Der patentierte "Ding"-Filter (Medizin-Filter) vernichtet als einziger Luftreiniger dauerhaft Bakterien, Viren, Schimmel und Milben, sogar multiresistente Keime und Coronaviren. Die Wirkung gegen das neue Coronavirus wurde durch Labortests der Academy of Medical Science bestätigt (ILAS).